

LIZENZPRÜFUNG ZUM TRAINER B - Schriftliche Ausarbeitung der Lehrprobe

NAME: _____

THEMA: Nr 7

MATERIAL: Pilouen Seite / Schläger / Bälle / Scorekarte

(Handwritten mark)



ZEIT	LERNZIELE	METHOD. GEGLIEDERTER INHALT/ ÜBUNGSBESCHREIBUNG	ORGANISATION/ LERNHILFEN	DID.-METH. KOMMENTAR FEHLERKORREKTUR
ca 15	aktivieren HKS Mobilisieren Gleichgewicht Koordination Vorstellung des Themas überleitung von Problemen beim letzten Turnier	verschiedene Lauf - Sprung Kombinationen durch Hula Hoop Reifen. Ein Fußkontakt pro Reiten, 2 Kontakte, Beidbeinig springen, einbeinig, seitwärts - nachwärts auf 2 Beinen → zum Start langsam zurückjoggen. Ausschließend: Waden dehnen, Bein Rückseite dehnen, Vorderseite dehnen, Rumpfhaken, seitlichen Rumpf dehnen mit Schläger über Kopf, Armbeweisen. Baseballschwinge links halten, Golfschwinge links, Baseballschwinge rechts, Golfschwinge rechts ohne Ball	Hula Hoop Reifen	Trainer macht vor! Trainer motiviert Trainer beobachtet gibt Hilfestellung

LIZENZPRÜFUNG ZUM TRAINER B - Schriftliche Ausarbeitung der Lehrprobe

NAME: _____

THEMA: _____

MATERIAL: _____

2



ZEIT	LERNZIELE	METHOD. GEGLIEDERTER INHALT/ ÜBUNGSBESCHREIBUNG	ORGANISATION/ LERNHILFEN	DID.-METH. KOMMENTAR FEHLERKORREKTUR
ca 10 Min	Pylonen, Gefühl Aufbauen für Sand und Grün	Einschlagen im Bunker Zuerst konventionell, dann aus Berg auf - Berg ab leichter - schwer eingegrabener Ball.	Pylonen Bälle SW nah Wahl 2 Teams aus Sicherheits gründen	Trainer beobachtet macht rote Notizen läßt Schüler frei Aufgabe lösen
ca 15 Min	lernen schwierig Bunkerlagen zu meistern	Test: Jeder Schüler schlägt 4 Bälle von 4 Stationen 1. Hangauflage 2. Hangablage 3. Spiegelei 4. schwach eingegrabener Ball	2er Teams einer schlägt, der andere notiert treffer und Punkte wechselweise 2 Zielkreis kleiner Zielkreis = 2 P großer Z. K. = 1 P Spiegelei auf Grün = 1 P im großem Kreis	Trainer macht notizen. Te

LIZENZPRÜFUNG ZUM TRAINER B - Schriftliche Ausarbeitung der Lehrprobe

3



NAME: _____
 THEMA: _____
 MATERIAL: _____

ZEIT	LERNZIELE	METHOD. GEGLIEDERTER INHALT/ ÜBUNGSBESCHREIBUNG	ORGANISATION/ LERNHILFEN	DID.-METH. KOMMENTAR FEHLERKORREKTUR
		<p>Zielkreise mit Seilen markiert</p>	<p>= 2 Punkte Stationsaufbau auf Sicherheit achten. Zielkreise mit Seilen markieren</p>	<p>Zu erwartende Fehler: Spiegelei; Balllage zu weit vorn, Schlägerblatt zu offen Einbettwinkel zu flach. Hangablage: Keine Hanganpassung des Körpers, Schläger zu wenig geöffnet Ball rollt zu weit Hangauflage: Körper nicht an Hüfte angepasst Schwungbahn verläuft nicht der Hangneigung entsprechend.</p>

LIZENZPRÜFUNG ZUM TRAINER B - Schriftliche Ausarbeitung der Lehrprobe

NAME: _____

THEMA: _____

MATERIAL: _____

4



ZEIT	LERNZIELE	METHOD. GEGLIEDERTER INHALT/ ÜBUNGSBESCHREIBUNG	ORGANISATION/ LERNHILFEN	DID.-METH. KOMMENTAR FEHLERKORREKTUR
			<p>Schüler notieren Punkte in Scorekarte Clipboard</p>	<p>leicht eingegraben Ball: Balllage zu weit vorn, Schläger zu wenig geöffnet Einstreiftwinkel zu flach.</p>
ca 10 Min	<p>Verstehen von Technikanwendung in unterschiedlichen Situationen</p>	<p>Nach Test ruft Lehrer Schüler zusammen. Gibt individuelle Korrekturen Verbesserungshinweise und generelle Verbesserungshinweise.</p>		<p>Lehrer demonstriert erklärt</p>
ca 15 Min	<p>Anwenden und erfüllen von Technikanwendung mit Hilfestellung</p>	<p>Trainieren des Gelernten. Aus Sicherheitsgründen immer in 2er Teams 4 Bälle - dann Wechsel mit Partner alle Stationen durchgehen</p>	<p>Wechselweise in Teams jeweils 4 Bälle</p>	<p>Lehrer beobachtet und gibt Hilfestellungen</p>

LIZENZPRÜFUNG ZUM TRAINER B - Schriftliche Ausarbeitung der Lehrprobe

NAME: _____

THEMA: _____

MATERIAL: _____

5



ZEIT	LERNZIELE	METHOD. GEGLIEDERTER INHALT/ ÜBUNGSBESCHREIBUNG	ORGANISATION/ LERNHILFEN	DID.-METH. KOMMENTAR FEHLERKORREKTUR
ca 20 Min	Anwendungs- training in Pressure situation	Re Test als Wettbewerb 4 Bälle von allen 4 Stationen	2er Teams jeder spielt der andere notiert Punkte auf Score Karte	Trainer beobachtet macht Notizen
ca 5 Min	Motivation aus General zu Themen	Abschlussgespräch	Trainer	Trainer geht nochmal individuell auf jeden Schüler ein, gibt Hausaufgaben